

Fortbildung im Bereich Pflege, Beschäftigung und Bewegung

Schmerzmanagement

Zielsetzung:

Schmerz gehört zu den häufigsten und belastendsten Symptomen am Lebensende. Er beeinträchtigt nicht nur den Körper, sondern auch Seele, Geist und soziales Umfeld („Total Pain“ nach Cicely Saunders). In der palliativen Versorgung kommt es daher auf ein ganzheitliches Verständnis, eine präzise Beobachtung und eine individuelle, interdisziplinäre Behandlung an.

Die Teilnehmenden gewinnen ein umfassendes Verständnis für Schmerz in all seinen Dimensionen. Sie erwerben praxisnahe Strategien, um Schmerzen von Betroffenen zu erkennen, zu dokumentieren und wirksam zu lindern – und tragen so zu mehr Lebensqualität in der letzten Lebensphase bei.

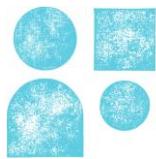
Inhalte:

- Grundlagen des modernen Schmerzverständnisses in der Palliative Care
- das Konzept des „Total Pain“ (körperlich, seelisch, sozial, spirituell)
- verschiedene Schmerzarten (akut, chronisch, tumorbedingt, neuropathisch, Durchbruchschmerz)
- pharmakologische Prinzipien (WHO-Stufenschema, Opioide, Begleitmedikation) – in verständlicher, praxisnaher Form
- nicht-medikamentöse Maßnahmen zur Schmerzlinderung (z. B. Basale Stimulation, Wärme/Kälte, Entspannung, Kommunikation)
- Beobachtung, Dokumentation und Schmerzassessment in der Pflege
- den professionellen Umgang mit Angehörigen und interdisziplinären Teams.

Zielgruppe: Pflegefachkräfte, Pflegehilfskräfte, Mitarbeitende Soziale Betreuung, Betreuungskräfte

Die Fortbildung eignet sich sowohl für Betreuungskräfte als Weiterqualifizierung gem. §53b SGB XI als auch für Pflegekräfte. MA sozialer Dienst.





Termin: 19.02.2026 – online per Zoom
Kurs-Code: FB-2026-02-19_2.D

07.07.2026 – Tagungszentrum Leichlingen
Kurs-Code: FB-2026-07-07.P

14.09.2026 – Tagungszentrum Leichlingen
Kurs-Code: FB-2026-09-14_1.P

Zeitumfang: 08:30 Uhr – 15:45 Uhr (online)
09:45 Uhr – 17:15 Uhr (Präsenz)

Ort: Tagungszentrum Leichlingen, Hasensprung 7, 42799 Leichlingen

Dozent*in:



Schwester Doreén Knopf

akademische Palliativexpertin, zertifizierte Kursleitung für die Fachweiterbildung Palliative Care (160 Std Basiscurriculum Palliative Care" nach M. Kern, M. Müller, K. Aurnhammer), Lizensierte Moderatorin für das Curriculum Palliative Praxis (40-Std./DGP), Leitung einer ambulanten Pflegeeinrichtung / stationären Pflegeeinheit/ eines stationären Hospizes etc.
www.palliative-praxis-schulung.de

Anmeldung interne Mitarbeitende über:

RELIAS

Anmeldung externe Teilnehmende über:

weiterbildung@rg-diakonie.de

